

Jahresrückblick 2025 Pfarre Pöbring

Begonnen haben wir in der Pfarre Pöbring das Jahr 2025 mit einer großen Baustelle, nachdem die Mauer beim Stiegenaufgang neben der Kirche nach dem Starkregen im September 2024 teilweise eingestürzt war. Es war so Einiges an Energie, Arbeitszeit, Verhandlung und vieles mehr notwendig, damit dieses Projekt gut gelingen konnte und die Mauer jetzt für lange Zeit einen sicheren Halt bietet. Herzliches Vergelt's Gott den freiwilligen Helfern, ganz besonders Hans Kernstock, der dank seinem Wissen und einer gewissen notwendigen Hartnäckigkeit die optimalste Lösung für alle Beteiligten zusammenbrachte und somit die Baukosten im leistbaren Rahmen blieben. Rechtzeitig zum Osterfest konnte die Mauer fertiggestellt werden, ein massives und sehr schönes Bauwerk.

Am Karfreitag fand ein Kinderkreuzweg statt, der auch zum Heiligen Grab in der Pfarrkirche Pöbring führte, am Ostersonntag gestaltete die Bläsergruppe das Hochamt und am Ostermontag der Kirchenchor.

24 Jugendliche aus den Pfarren Artstetten und Pöbring empfingen am 26. April das Sakrament der Heiligen Firmung in der Pfarrkirche Artstetten. Firmspender war Generalvikar Dr. Christoph Weiss.

Eine schöne Wallfahrt nach Maria Taferl war am 1. Mai mit gemeinsamem Einzug der Pfarren Artstetten und Pöbring.

Am 29. Mai empfingen 19 Kinder aus den Pfarren Artstetten und Pöbring die Erstkommunion in der Pfarrkirche Pöbring. Die Trachtenkapelle Artstetten begleitete die Kinder und ihre Eltern, Geschwister und Paten vom Pfarrhof zur Kirche.

Die Schaumittwoch-Wallfahrt nach Neukirchen am 22. Juni wurde durch zahlreiche Messbesucher und anschließendem Gasthausbesuch wieder eine schöne Veranstaltung.

An der festlichen Gestaltung des Fronleichnamsfestes waren unter anderem die Trachtenkapelle Artstetten, die Feuerwehr Pöbring, der Kirchenchor, die Kommunionkinder, die Ministranten und natürlich die Pfarrbevölkerung beteiligt.

Am 10. August war Pfarrer Fritz Donninger, der von 1970 bis 1974 Pfarrer in Pöbring war, mit einer Gruppe aus Diersbach in Oberösterreich zu Besuch in Pöbring. Er gestaltete die Messe. Begleitet wurde die Messe von einer Bläsergruppe. Auch Bürgermeister Karl Höfer ließ es sich nicht nehmen, seine Erinnerungen aus der Zeit mit Pfarrer Fritz Donninger zu erzählen.

Am 15. August, dem Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel, zelebrierten zwei Oblatenbischöfe (OMI) aus Sambia den Festgottesdienst in Pöbring, Bischof Evans Chinyama Chinyemba OMI von der Diözese Mongu, und Bischof Valentine Kalumba OMI von der Diözese Livingstone. Die beiden

Bischöfe waren für gut eine Woche im Oblatenkloster Maria Taferl zu Gast und führten Gespräche mit den katholischen Hilfswerken KIRCHE IN NOT, MISSIO und MIVA, die ihre Arbeit in Sambia unterstützen. Der Nationaldirektor von KIRCHE IN NOT brachte zum Gespräch mit den Bischöfen in Maria Taferl auch einen Schriftenstand für die Kirche in Pöbring mit. Dies ist eine Werbemaßnahme des Hilfswerks, die allen Kirchenbesuchern zugutekommt, denn der Schriftenstand enthält interessante Glaubensinformationen.

Das Erntedankfest wurde am 5. Oktober von der Ortschaft Trennegg sehr schön und mit einer anschließenden Agape gestaltet.

Ein besonderes Fest der Ehejubilare mit anschließender Agape war am 19. Oktober.

Zu Allerheiligen umrahmte die Trachtenkapelle Artstetten auch dieses Jahr wieder die Station beim Kriegerdenkmal sowie die Prozession zum Friedhof und die Gräbersegnung, dafür nochmals ein herzliches Dankeschön.

Die Messe am Christkönigssonntag war im heurigen Jahr wieder von der katholischen Jugend und katholischen Jungschar gemeinsam gestaltet worden. Der Pfarrgemeinderat und einige weitere Helfer hatten Adventkränze, Gestecke usw. geflochten und beim Pfarrkaffee verkauft.

Der Nikolaus und seine Helfer waren am 6. Dezember auch in unserer Pfarre unterwegs und haben viele Häuser besucht und Sackerl verteilt. Vielen Dank an unsere katholische Jugend für die perfekte Organisation und Durchführung dieser großartigen Aktion!

Am 13. Dezember fand morgens um 7 Uhr bei stimmungsvollem Kerzenschein und mit besinnlichen Texten der Rorategottesdienst statt. Anschließend waren alle Teilnehmer zum Frühstück in das Feuerwehrhaus eingeladen.

Am Stefanitag, dem 26.12.2025 gestaltete der Kirchenchor der Pfarre Pöbring unter der Leitung von Herrn Alfred Gerlich das Hochamt. Zelebrant war der Provinzobere der Oblaten, Pater Christoph Heinemann O.M.I.

Zusätzlich zur Pfarrhomepage hat die Pfarre Pöbring auch noch einen WhatsApp Kanal sowie einen YouTube Kanal. Wer guten Inhalt liefern kann, Videos, Fotos oder Texte, bitte gerne für die Verwendung auf poebring.dsp.at zukommen lassen.

Allen Vergelt's Gott für die geleisteten Dienste für die Pfarre im Jahr 2025 und ein gutes Jahr 2026 wünschen Martin Stögmüller und Pater Barzen